

Lieber Herr Kraus!

6. VI. 18

J. N. 787.393

mit vielen herzlichsten Grüßen verbunden  
Vorlag: Viktor Sobachner in Vöcklabruck  
Kriegler  
Soeben kommen 100 Kronen von Ihnen;  
vielen, herzlichsten Dank dafür, umso größer  
als ich ja den ganzen Juni über gar nichts  
für Sie arbeite. — Ich bin recht fleißig und bei  
guter Stimmung, das Weber ich nicht schlecht,  
nur ein wenig kühl. Das Essen ist sehr gut  
und um vieles reichlicher als in Wien. Ohne  
den Major Rampmann bekam ich aller-  
dings nichts, denn man nimmt hier keine  
Sommergärten und in den Gartenhöfen (es gibt  
deren in Vöcklabruck gut an die zwanzig)  
bekommt man nur Apfelmösten, aber nichts  
zu Essen. — Nächste Woche möchte ich nach  
Kammer fahren und von dort mit dem Motor-  
boot nach Attersee, vielleicht ist Hofr. L. noch  
dort. — Haben Sie große Freude an der Vor-  
lesung gehabt? ich konnte lange nicht einnicken,  
so sehr wirkte der Eindruck nach!  
Vonder nächste Vorlesung erbitte ich mir ein Programm  
in geist. vorstellen können.



Herrn Karl Kraus

Wien II.

Lothringerstrasse 6

Phot. F. E. Brandt in Gmunden 1913. Damit ich sie mir wenigstens

Vöcklabruck

Jungmaiergasse



